

Success-Story

Isabell Fashion GmbH & Co. KG

Branche: Mode- und Textilbranche



„login2work zeichnet sich durch gute Skalierbarkeit und hohe Kostentransparenz aus – wir zahlen nur für so viel IT-Leistung, wie wir auch tatsächlich benötigen.“

Matthias Zentgraf, IT-Leiter, Isabell Fashion GmbH & Co. KG



... einfach clever!

 **login2work**
IT ON DEMAND

Isabell Fashion GmbH & Co. KG

Maßgeschneiderte EDV-Lösung mit hoher Flexibilität



Für den Bekleidungshersteller Isabell Fashion sind eigene IT-Systeme passé: Das Unternehmen hat den Betrieb sämtlicher Geschäftsapplikationen – vom ERP-System bis zur Design-Software – an login2work ausgelagert. Dadurch ist kein Kapital in technischen Systemen gebunden und die IT-Kosten können jederzeit dynamisch an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden.

Die Isabell Fashion GmbH & Co. KG hat sich mit ihrer Marke ISABELL als Hersteller von qualitativ hochwertiger und funktionaler Damenoberbekleidung etabliert. Zu den Kunden des Unternehmens gehören sowohl Boutiquen und Kaufhäuser als auch Versandhäuser und Online-Shops. Design, Beschaffung und Vermarktung der Modelinie werden komplett in Deutschland durchgeführt, Produktionsprozesse finden teilweise in Asien und Osteuropa statt. Um beste Qualität, Design und Passform anzubieten, setzt Isabell Fashion dabei auf ein Netzwerk kompetenter Stammlieferanten. Am Firmensitz in Ehrenberg beschäftigt der Modehersteller heute rund 30 Mitarbeiter.

Ausgangssituation

Isabell Fashion stand vor größeren Neuinvestitionen im IT-Bereich: Die Server-Hardware im Rechenzentrum war bereits einige Jahre alt und musste ersetzt werden, zudem entsprachen einige Anwendungen und Infrastruktur-Komponenten nicht mehr dem aktuellen technischen Stand. Für eine komplette Modernisierung hätte das Unternehmen mehrere Hunderttausend Euro investieren müssen. In dieser Situation zogen die Verantwortlichen von Isabell Fashion erstmals die komplette Auslagerung des IT-Betriebs in Betracht. Das Unternehmen wollte vermeiden, dass auch in Zukunft hohes Kapital in technischen Systemen gebunden ist – die Infrastrukturkosten sollten sich statt-dessen so dynamisch wie möglich an den tatsächlichen Bedarf des Unternehmens anpassen lassen. Vorgabe der Geschäftsführung war allerdings, dass die Produktivität der Anwender durch das IT-Outsourcing in keinster Weise beeinträchtigt werden darf. Alle Geschäftsanwendungen sollten jederzeit zuverlässig zur Verfügung zu stehen und weiterhin wie gewohnt nutzbar sein.

Einsatz von login2work

Nach einer technischen Analyse und einer Kostenbetrachtung entschied sich der Modehersteller, den Betrieb der IT-Infrastruktur an login2work auszulagern. Die Umstellung auf das neue Modell erfolgte in einem Zeitraum von drei Monaten, den die Projektpartner für intensive Tests nutzten. Heute wird den Mitarbeitern von Isabell Fashion der komplette IT-Arbeitsplatz Web-basiert zur Verfügung gestellt: Die Anwender melden sich über das Internet an der geschützten Benutzeroberfläche von login2work an und erhalten dann sicheren Zugriff auf ihre Applikationen. Die Microsoft Office-Programme, das Warenwirtschaftssystem, die Grafik- und 2D-CAD-Software für das Modedesign sowie Anwendungen für Online-Banking, Steuererklärung, Zollabwicklung und Zeiterfassung laufen heute im ausfallsicheren Rechenzentrum von login2work. Sämtliche Unternehmensdaten werden dort ebenfalls gespeichert und regelmäßig über Backup-Mechanismen archiviert. Der Web-Zugang zum Rechenzentrum ist durch zwei unabhängige

Internet-Anbindungen redundant ausgelegt – so ist gewährleistet, dass die Mitarbeiter selbst bei technischen Problemen eines Netzwerkanbieters weiterarbeiten können.

Isabell Fashion profitiert heute sowohl ökonomisch als auch organisatorisch vom Einsatz der login2work-Lösung. Das Unternehmen musste kein Investitionskapital für die Modernisierung und Weiterentwicklung der eigenen IT-Infrastruktur aufbringen, sondern zahlt nur noch einen monatlichen Festbetrag, in dem alle Ausgaben für die Informationstechnologie enthalten sind. Die transparente Abrechnung nach der Useranzahl ermöglicht eine flexible und schnelle Anpassung der IT-Kapazitäten an die Unternehmensentwicklung. Zudem kann Isabell Fashion auch Einsparungen bei der Client-Hardware erzielen: Ausgediente PCs ersetzt das Unternehmen größtenteils durch kostengünstige und stromsparende Thin Clients. Sämtliche Geschäftsanwendungen sind heute standortunabhängig nutzbar – mobile Mitarbeiter haben von überall Zugriff auf ihre Anwendungen und Daten, weitere Niederlassungen könnten in Zukunft ebenfalls sofort in die Infrastruktur integriert werden. Auch den Benutzer-Support hat Isabell Fashion komplett ausgelagert: Die Mitarbeiter können jederzeit auf den Helpdesk von login2work zurückgreifen, um Fragen oder technische Probleme telefonisch oder auch direkt am Bildschirm zu lösen. Für die Administration der Gesamtlösung hat Isabell Fashion einen festen Ansprechpartner bei login2work – dieser kümmert sich zeitnah um alle notwendigen Anpassungen und Erweiterungen: Das Anlegen eines neuen Mitarbeiters beispielsweise dauert in der neuen Umgebung meist nur wenige Minuten.

Das sagt der Kunde

„Für mich als EDV-Verantwortlichen stellt login2work eine willkommene Entlastung dar: Da der technische Betrieb ausgelagert ist, kann ich mich heute ganz auf die Umsetzung neuer fachlicher Anforderungen und die Weiterentwicklung unserer Software-Lösungen konzentrieren.“

Matthias Zentgraf,
IT-Leiter, Isabell Fashion GmbH & Co. KG

login2work GmbH

Felix-Wankel-Straße 4 · 97526 Sennfeld · Telefon 09721 675946-10 · Telefax 09721 675946-11 · eMail: info@login2work.de · Internet: www.login2work.de
Geschäftsführer: Michael Datzer, Christoph Waschkau · Amtsgericht Schweinfurt HRB 5013 · Steuernummer 249/131/60106 · Ust-IdNr: DE 250 526 064